

A bouquet of pink flowers, possibly cherry blossoms, is positioned on the left side of the image. A rolled-up scroll of paper, likely containing text, is placed diagonally across the center, resting on an open book. The book's pages are visible, showing some text. The background is dark and textured.

Frühling
2023

VOR- SCHAU

Friedrich Reinhardt AG

Rheinsprung 1
CH-4051 Basel

Verleger

Freddy Rüdisühli
Tel. +41 61 264 64 64
a.ruedisuehli@reinhardt.ch

CEO

Stephan Rüdisühli
Tel. +41 61 264 64 17
s.ruedisuehli@reinhardt.ch

**Stellvertretende
Verlagsleiterin/Lektorat**

Claudia Leuppi
Tel. +41 61 264 64 80
c.leuppi@reinhardt.ch

**Projektmanagement/
Rechte und Lizenzen/
Lektorat**

Beatrice Rubin
Tel. +41 61 264 64 60
b.rubin@reinhardt.ch

Projektmanagement/Lektorat

Manuela Seiler
Tel. +41 61 264 64 02
m.seiler@reinhardt.ch

**Projektmanagement/
Spezialpublikationen**

Michael Martin
Tel. +41 61 264 64 13
m.martin@reinhardt.ch

**Marketing/
Kommunikation/Presse**

Brooke Keller
Tel. +41 61 264 64 40
b.keller@reinhardt.ch

**Abonnemente/
Auslieferung Buch**

Selina Montanaro und
Silvia Orrati
Tel. +41 61 264 64 64
media@reinhardt.ch

reinhardt



◀ **Foto: Basler Münster, 1938**
Aus dem Buch «Basel gestern - heute - morgen»

Inhalt

Belletristik

Krimi

Rolf von Siebenthal:
Sternenfeld

4

Christa Arnet:
Frauen morden sanfter

5

Politthriller

Mathias Frey:
Mord in Helvetistan

6

Kurzgeschichten

Stefan Müller-Altermatt:
Libellenliebe

7

Sachbuch

Gesellschaft

Wolfram Wette (Hrsg.)
Tätiger Anstand

8

Johannes Czwalina (Hrsg.):
Rückkehr einer Auslandschweizer-
Familie im Jahre 1944

9

Kochen

Claudia Schilling:
Hofsaison Frühling/Sommer
und Herbst/Winter

10

Geschichte

Volker Herrmann,
Beatrice Tobler (Hrsg.): Gut Brand!
Historisches Ziegelhandwerk in
Forschung und Vermittlung

11

Kunst

Maria Becker, SGBK I
Sektion Zürich (Hrsg.):
Wandel ist Stärke

12

Rose Marie Schulz Rehberg:
Ernst Stückelberg 1831-1903

13

Basiliensia

Tobias Ehrenbold, Raphael Gschwind,
Jonas Hoskyn: Die Farben dieser Stadt

14

Gabrielle Alioth, Stefanie Bollag:
Riehener Miniaturen

15

Begleiter für Basler und Touristen 2023,
Basler Agenda 2024

16

Wanderbücher im
Friedrich Reinhardt Verlag

17

Ariane Russi:
Basler Plätze

18

Religion

Allgemein

Christoph Stücklin:
Vielleicht genügt ein Amen

19

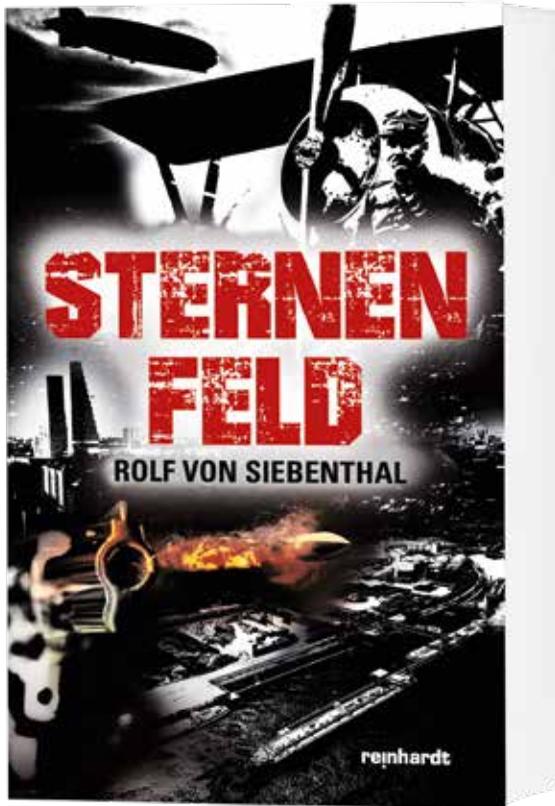
Losungen

Die Losungen der Herrnhuter
Brüdergemeinde 2024

20

Tod im Sternenfeld

Der zweite Krimi mit Einbrecher Raab



Rolf von Siebenthal

Sternenfeld

400 Seiten, kartoniert

CHF 19.80

ISBN 978-3-7245-2598-1

WG 1121 Belletristik/Krimis,
Thriller, Spionage

Erscheinungstermin:
Februar 2023



9 783724 525981

Der Basler Einbrecher Raab nimmt einen Routineauftrag an: Er soll das Gemälde eines niederländischen Malers stehlen, damit dessen Besitzer das Geld der Versicherung kassieren kann. Doch der Einbruch endet in einer Katastrophe. In der Folge hat Raab nicht nur die Polizei auf den Fersen, er muss sich auch mit skrupellosen Berufskollegen herumschlagen. Raab erkennt, dass der Schlüssel zur Lösung seiner Probleme in der Vergangenheit liegt. Er begibt sich auf Spurensuche in Birsfelden, das er als Teenager fluchtartig verlassen musste. Die Wunden von damals sind bis heute nicht verheilt.

Überall stösst Raab auf Feinde – und einer von ihnen will seinen Tod.

Autor

Rolf von Siebenthal, 1961 geboren, ist ausgebildeter Sekundarlehrer. Er arbeitete zwanzig Jahre bei der «Basler Zeitung» und in der Bundesverwaltung, heute hat er ein eigenes Schreibbüro. Mit seiner Familie lebt er im Baselbiet. «Sternenfeld» ist von Siebenthals achter Krimi und nach «Römerschatz» der zweite Teil seiner Serie mit dem Einbrecher Raab.

Bereits erschienen



Rolf von Siebenthal

Römerschatz

532 Seiten, kartoniert

CHF 19.80

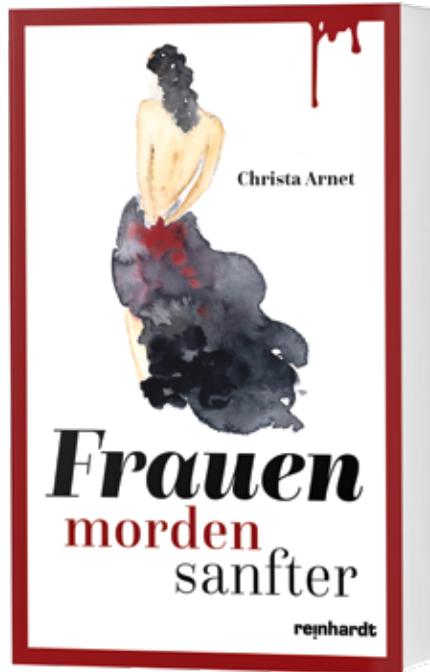
ISBN 978-3-7245-2516-5



9 783724 525165

Zwölf überraschende Kurzkrimis

und feine Rezepte zum Nachkochen



Achtung! Dies sind keine üblichen Krimis. Alle Geschichten beginnen mit dem Ende des Falls: Die Mörderinnen sind von Anfang an bekannt. Es sind durchwegs normale, unauffällige und angepasste Frauen – keine böartigen Monster. Denn sie sind eigentlich Opfer, die zu Täterinnen werden. Und zwar aus psychischer Selbstverteidigung, aufgrund von Diskriminierung, Liebeskummer, Bevormundung, Psychoterror, Rücksichtslosigkeit oder Zerstörung eines Lebenstraums. Interessant sind also nicht die Ermittlungen – es gibt gar keine –, sondern die Motive und der jeweilige Tathergang, wobei der Mord selbst stets einen verblüffenden Schlusspunkt setzt. Und interessant sind auch die garantiert ungefährlichen Kochrezepte, die jeden Fall abschliessen.

Autorin

Christa Arnet ist in Zürich und Luzern aufgewachsen und wohnt heute in Adliswil bei Zürich. Als Journalistin und Redaktorin arbeitete sie bis zur Pandemie vor allem für die Themenbereiche Reisen und Lifestyle namhafter in- und ausländischer Zeitungen und Zeitschriften. Daneben war sie Co-Autorin mehrerer Bücher über Kulinarik, Reisen und Gesundheit und verfasste Kurzgeschichten, die oft auf Beobachtungen während ihrer sechzehnjährigen Amtszeit als Stadträtin in Adliswil basieren. Ihr Buch «Die perfekte Weihnachtsfeier» mit «Weihnachtsgeschichten zum Schmunzeln» kam erstmals 2002 und in überarbeiteter Neuauflage 2021 heraus. Ebenfalls 2021 erschien ihr Reisebuch «Abenteuer für Anfänger».

Christa Arnet

Frauen morden sanfter

120 Seiten, kartoniert

CHF 19.80

ISBN 978-3-7245-2602-5

WG 1121 Belletristik/Krimis,
Thriller, Spionage

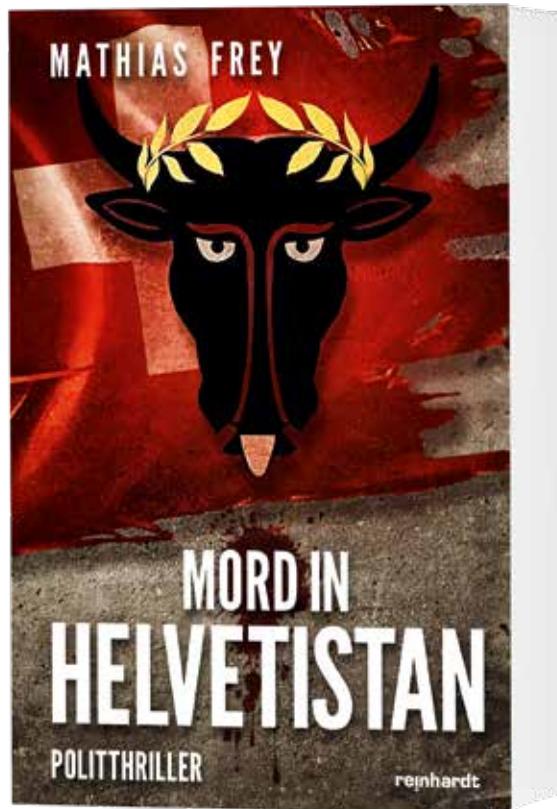
Erscheinungstermin:

März 2023



9 783724 526025

Nach dem Bestseller «EXCESS» endlich der neue Thriller von Mathias Frey



Nach einem hitzigen Abstimmungskampf stimmt eine knappe Mehrheit der Schweizerinnen und Schweizer für die Neufassung von Artikel 16 der Bundesverfassung. Diese Neufassung ermöglicht es dem Staat, die Meinungsäusserungsfreiheit zur Abwendung von Schaden einzuschränken. Vor allem die Bergkantone aber haben die Änderung deutlich abgelehnt. David Schlumberger, vielfältig interessiert und vermögend, will sich mit dem Ende der freien Rede in der Schweiz nicht abfinden. In seiner Villa am Westhang der Rigi ruft er den Schwyzer Bund ins Leben. Dieser soll die ablehnenden Kantone für ein kühnes Ziel einen: Sezession von der Schweiz und Gründung der Freien Schweizeri-

schen Eidgenossenschaft. Gesicht und Anführer des Schwyzer Bunds wird Schlumbergers langjähriger Freund Jakob Kaiser. Schlumberger ahnt nicht, dass seine waghalsige Idee auch Kreise ausserhalb der Schweiz inspiriert, die neue Dynamik für ihre eigenen Zwecke zu nutzen.

Autor

Mathias Frey, 1969 geboren, war viele Jahre in der Fliegerei tätig, bevor er sein Erstlingswerk «EXCESS – Verschwörung zur Weltregierung» publizierte. Zu diesem Buch motivierte ihn sein leidenschaftliches Interesse an Zeitgeschichte und Politik. «EXCESS» wurde als E-Book, Taschenbuch und Hörbuch zum

Bestseller. Mit «Mord in Helvetistan» entwirft Frey eine geopolitische Schreckensvision für die Schweiz.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.

Mathias Frey

Mord in Helvetistan

500 Seiten, kartoniert

CHF 19.80

ISBN 978-3-7245-2636-0

WG 1121 Belletristik/Krimis,
Thriller, Spionage

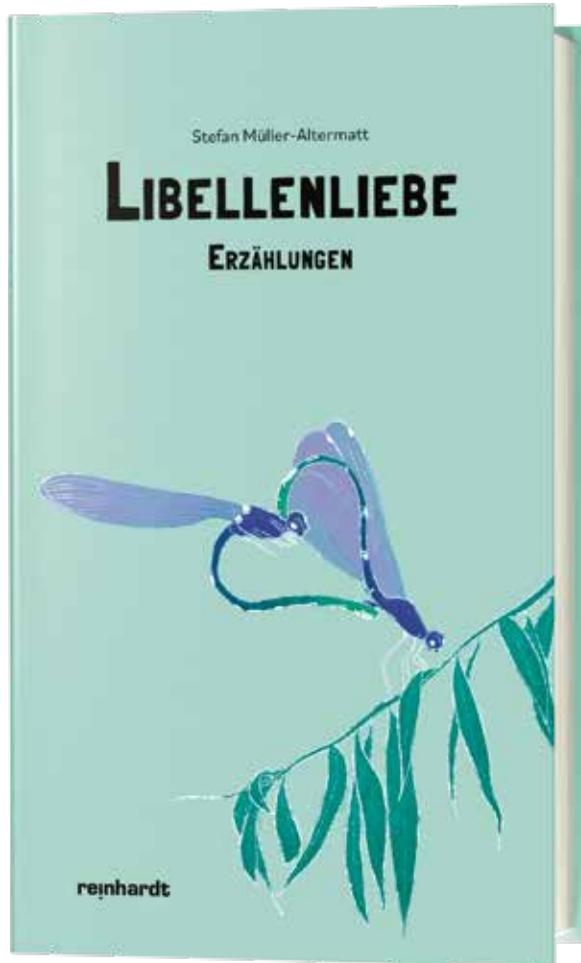
Erscheinungstermin: April 2023



9 783724 526360

Vierzehn Kurzgeschichten

aus dem Solothurner Jura



«Libellenliebe» beschreibt in vierzehn Erzählungen alltägliches Leben und Fühlen im Solothurner Jura – und widerlegt genau damit viele klischierte Bilder des romantischen Landlebens. Ein Hightech-millionär wird erst gehätschelt des Geldes, dann verpönt seines Wesens wegen. Ein Handelsreisender verpasst die Liebeschance seines Lebens. Ein Unternehmerpaar metamorphosiert nach einem Schicksalsschlag und erkennt sich selbst.

Mit diesen Geschichten über Liebe, Zwänge, Glücks- und Unglücksmomente, Enttäuschungen, Erlösungen und Erleuchtungen, einst als Geschenk an seine

Frau verfasst, erkämpft sich der Autor fantasievoll und wortgewandt Raum für Gefühle in einer Umgebung, in der über Gefühle sonst kaum geredet wird.

Autor

Stefan Müller-Altermatt, 1976 geboren, schreibt neben seinen Mandaten als Nationalrat und Gemeindepräsident seit über zwanzig Jahren Kolumnen und Artikel in Regionalzeitungen. Der studierte Biologe arbeitete einst an der Gründung des Naturparks Thal mit. Die Gedanken über seine Region und darüber, was diese ausmacht, prägen ihn seit vielen Jahren.

Stefan Müller-Altermatt

Libellenliebe

140 Seiten, Hardcover
CHF 25.–

ISBN 978-3-7245-2603-2

WG 1110 Belletristik/
Erzählende Literatur

Erscheinungstermin:
März 2023



9 783724 526032

Die «Stillen Helden» der NS-Zeit im Dreiländereck



Es gab sie in der NS-Zeit, auch in der südwestdeutschen Provinz – «Stille Helden», die verfolgten Juden halfen und dabei ihr Leben riskierten: Frauen wie Gertrud Luckner, aber auch Pfarrer, Bauern und Arbeiter, deren Namen kaum jemand kennt. Ihre Geschichten werden hier erzählt. Entstanden ist ein Buch der Menschlichkeit, ein Dokument der «anderen Geschichte». Die Geschehnisse im Dreiländereck Deutschland/Frankreich/Schweiz während der Nazi-Diktatur zu verfolgen und näher zu betrachten, ist ein besonderes Anliegen der nunmehr seit elf Jahren existierenden Gedenkstätte für Flüchtlinge des Zweiten Weltkrieges in Riehen. Während der zahlreichen Führungen von Schulklassen wird oft die Frage gestellt: «Wer hat diesen verzweifelten Menschen – meistens ging es um Juden – geholfen?» oder kritischer formuliert: «Warum haben so wenige unserer Vorfahren flüchtigen Menschen in lebensbedrohlicher Situation an

den Grenzen zur Schweiz vorbehaltlos beigestanden?» Doch, es gibt diese Menschen, wenngleich es nicht viele waren. Prof. Wolfram Wette und seine Mitautorinnen und Autoren haben einige dieser Menschen diesseits und jenseits der Schweizer Grenze der Anonymität entrissen und ihre Geschichte in diesem Buch dargestellt. Die Beschreibung dieser Helfer und Retter erfüllt ein wichtiges Anliegen unserer Gedenkstättenarbeit in Riehen: Junge Menschen dafür zu sensibilisieren und zu ermutigen, dass sich Zivilcourage lohnt. Mit diesem Buch starten wir als Gedenkstätte eine Serie von Veröffentlichungen, die sich ausschliesslich mit Themen der Flüchtlingssituation im Dreiländereck beziehungsweise deren psychologischen Auswirkungen auseinandersetzt.

Herausgeber

Wolfram Wette, 1940 geboren, lehrte als Professor für Neueste Geschichte an den Universitäten

Freiburg i.Br., Basel, Bern und Luzern, ist Ehrenprofessor der Universität Lipezk (Russische Föderation), freier Autor und beschäftigt sich vor allem mit der Geschichte der Zwischenkriegszeit, des Zweiten Weltkriegs und der Wehrmacht, dem Widerstand und der deutschen Erinnerungskultur. Er veröffentlichte zahlreiche Publikationen und ist Mitherausgeber mehrerer Reihen zur Historischen Friedensforschung.

Wolfram Wette (Hrsg.)

Tätiger Anstand

Judenretter im Dreiländereck während des Zweiten Weltkriegs

300 Seiten, kartoniert

CHF 19.80

ISBN 978-3-7245-2591-2

WG 1941 Sachbücher/Geschichte/
Biografien/Autobiografien

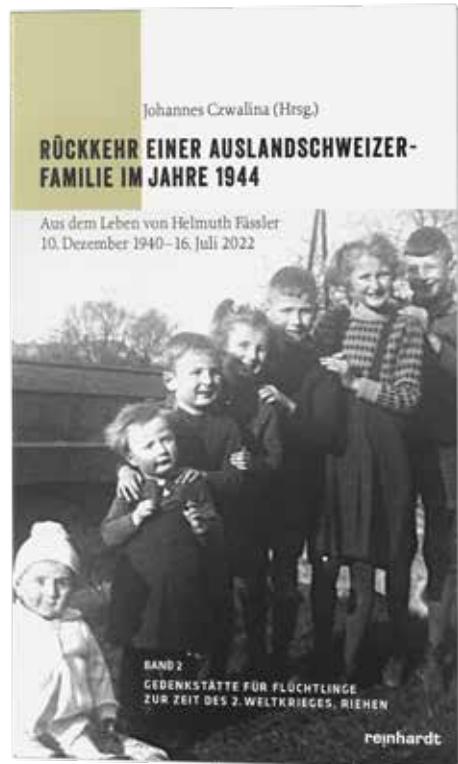
Erscheinungstermin:

bereits erschienen



9 783724 525912

Eine Schweizer Familie in Deutschland während des Zweiten Weltkriegs



In persönlichen Gesprächen mit Helmuth Fässler hat der Herausgeber das Schicksal dessen Familie als Auslandschweizer in Deutschland während des Zweiten Weltkriegs aufgezeichnet. Viele Schweizerinnen und Schweizer waren damals der Willkür des Regimes ausgesetzt und wurden nur halbherzig durch die Schweizer Botschaft unterstützt. Auch bei ihrer Rückkehr in die Schweiz wurden die Fässlers nicht gerade mit offenen Armen empfangen. Diese Broschüre ist ein berührendes Zeitdokument, das von der Gedenkstätte für Flüchtlinge des Zweiten Weltkrieges in Riehen herausgegeben wird, um solche Geschichten in unserem kollektiven Gedächtnis vor dem Vergessen zu bewahren.

Herausgeber

Johannes Czwalina, 1952 in Berlin geboren, studierte Archäologie in Jerusalem und Theologie in Basel. Zehn Jahre arbeitete er als Grossstadtpfarrer und war massgeblich am Aufbau verschiedener bedeutender sozialer und öffentlicher Einrichtungen beteiligt. 1990 gründete er sein Institut, die CC Czwalina Consulting AG in Riehen bei Basel. 2011 eröffnete Czwalina in einem ehemaligen Weichenstellerhaus der Deutschen Bahn die Gedenkstätte Riehen. Seine langjährige Erfahrung aus der Beratungspraxis hat der Autor in verschiedenen Büchern verarbeitet, etwa in «Wenn ich nochmal anfangen könnte...» und «Die Wirklichkeit einblenden!».

Johannes Czwalina (Hrsg.)

Rückkehr einer Auslandschweizer-Familie im Jahre 1944

Aus dem Leben von Helmuth Fässler 10. Dezember 1940–16. Juli 2022

32 Seiten, geheftet, mit s/w-Fotos
CHF 9.80

ISBN 978-3-7245-2604-9

WG 1558 Geschichte/Regionalgeschichte

Erscheinungstermin:
bereits erschienen



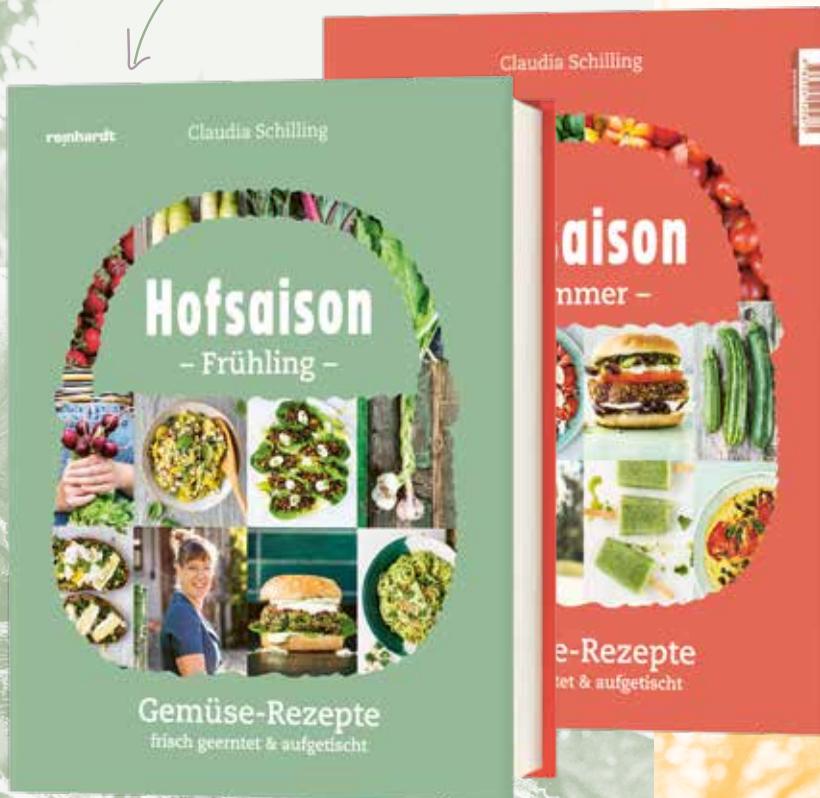
Kochen, was Hofsaïson hat

Rezepte für jede Jahreszeit



2. Platz

Wendebuch



Bereits erschienen

Claudia Schilling
Hofsaïson Frühling/Sommer
Gemüse-Rezepte – frisch geerntet & aufgetischt
448 Seiten, Hardcover, mit Farbfotos
CHF 59.–
ISBN 978-3-7245-2587-5



9 783724 525875

Wendebuch

ENTDECKEN SIE BAND 1 MIT DEM OFT UNTERSCHÄTZTEN HERBST- UND WINTERGEMÜSE UND BAND 2 MIT DEM KNACKIGEN FRÜHLINGS- UND SOMMERGEMÜSE.



Bereits erschienen

Claudia Schilling
Hofsaïson Herbst/Winter
Gemüse-Rezepte – frisch geerntet & aufgetischt
472 Seiten, Hardcover, mit Farbfotos
CHF 49.–
ISBN 978-3-7245-2504-2



9 783724 525042

Historisches Ziegelhandwerk in Forschung und Vermittlung



Im September 2021 fand in der barockzeitlichen Ziegelei im Freilichtmuseum Ballenberg ein einzigartiger Ziegelbrand statt. Er bildet den Höhepunkt nach jahrelangen Forschungen, Dokumentationen, Fachdiskussionen, Abbau- und Wiederaufbauarbeiten, vielseitigen Vermittlungsprojekten und intensivem Ziegelhandwerk. Die Beteiligten des faszinierenden Projekts kommen in diesem Band zu Wort. Beim Brand war im Rahmen einer internationalen Tagung die internationale deutschsprachige Fachwelt zum historischen Ziegelhandwerk anwesend. Ihre Beiträge stellen den Kontext her zum aktuellen Stand der For-

schung und musealen Vermittlung sowie zu Haltungen der heutigen Denkmalpflege.

Autorinnen und Autoren

Fachleute aus dem Freilichtmuseum Ballenberg (CH), dem Ziegelei-Museum in Cham (CH), dem «Campus Galli» bei Messkirch (D), dem Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim (D), dem LWL-Ziegeleimuseum in Lage/Lippe (D) und dem Weinviertler Museumsdorf in Natters (A) sowie Vertreterinnen und Vertreter der Archäologie und Denkmalpflege und Forschende zum historischen Ziegelwesen aus der Schweiz, Deutschland und Italien.

Volker Herrmann,
Beatrice Tobler (Hrsg.)

Gut Brand! Historisches Ziegelhandwerk in Forschung und Vermittlung

Tagungsband zur internationalen Ziegeltagung vom 3. bis 4. September 2021 im Freilichtmuseum Ballenberg

168 Seiten, kartoniert,
mit Farbfotos

CHF 28.–

ISBN 978-3-7245-2596-7

WG 1940 Sachbücher/
Geschichte

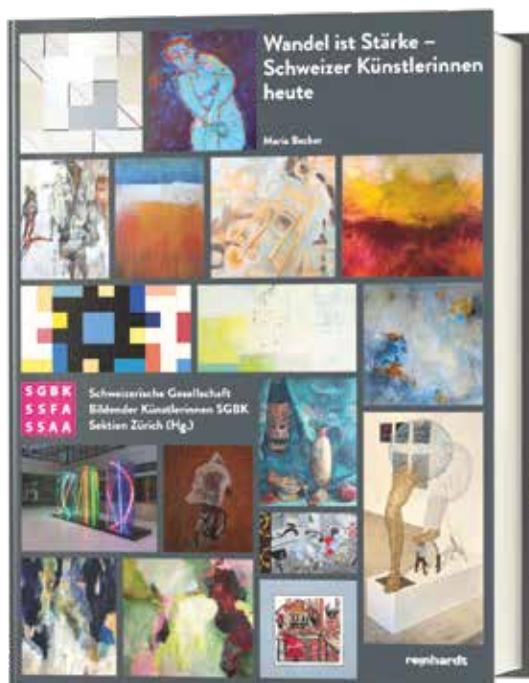
Erscheinungstermin:
Mai 2023



9 783724 525967

Turbulent in die Zukunft

mit den Zürcher Künstlerinnen der SGBK



Maria Becker, Schweizerische
Gesellschaft Bildender
Künstlerinnen SGBK |
Sektion Zürich (Hrsg.)

Wandel ist Stärke
Schweizer Künstlerinnen heute

120 Seiten, Hardcover,
mit Farbfotos

CHF 48.–

ISBN 978-3-7245-2599-8

WG 1580 Kunst

Erscheinungstermin:
März 2023



9 783724 525998

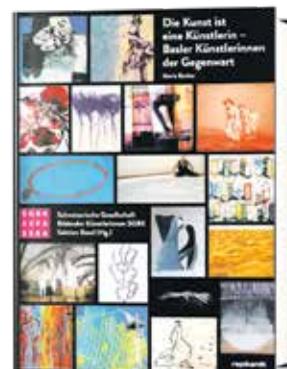
Das Aufholen der Frauen in der Kunst ist international, es ist ein gesellschaftlicher Prozess, der die Gegenwart der Kunst mitbestimmt. Die Schweizerische Gesellschaft Bildender Künstlerinnen SGBK ist Teil dieses

Prozesses. 1902 aus Protest gegen das Aufnahmeverbot des Berufsverbands der Künstler gegründet, gehört sie zur Geschichte der Schweizer Frauenbewegung. Die Sektion Zürich wurde bald ein mitgliedstarker Verband mit internationalen Kooperationen und regelmässigen Ausstellungen im Kunsthaus Zürich. Mit dieser Publikation erscheint nun erstmals ein repräsentativer Katalog der Sektion. Alle aktuellen Künstlerinnen werden mit mehreren Werken und eigenen Statements vorgestellt. Die Einführung zeichnet die Geschichte der Sektion nach und vervollständigt das Bild der SGBK als Verband mit

zukunftsweisender Wirkung: Das Buch stärkt das Schaffen der Künstlerinnen in der Öffentlichkeit und ist damit ein Beitrag zur Geschichte der Frauenbewegung in der Schweiz.

Autorin und Herausgeberin
Maria Becker ist promovierte Kunsthistorikerin und Autorin. Sie hat Kunstgeschichte, Archäologie und Geschichte in Berlin studiert und lebt seit 2004 in Basel. In Beiträgen für die NZZ verfasst sie Rezensionen und Essays zu künstlerischen Themen und zu Themen zwischen Kunst und Literatur. Sie ist Autorin von Katalogessays zur Klassischen Moderne und hat mehrere Publikationen zur Schweizer Kunst und zur Basler Moderne herausgegeben. 2021 erschien ihr Band zur Sektion Basel der SGBK. Herausgeberin dieser Publikation ist die Sektion Zürich der SGBK.

Bereits erschienen



Maria Becker, SGBK |
Sektion Basel (Hrsg.)

Die Kunst ist eine Künstlerin
*Basler Künstlerinnen
der Gegenwart*

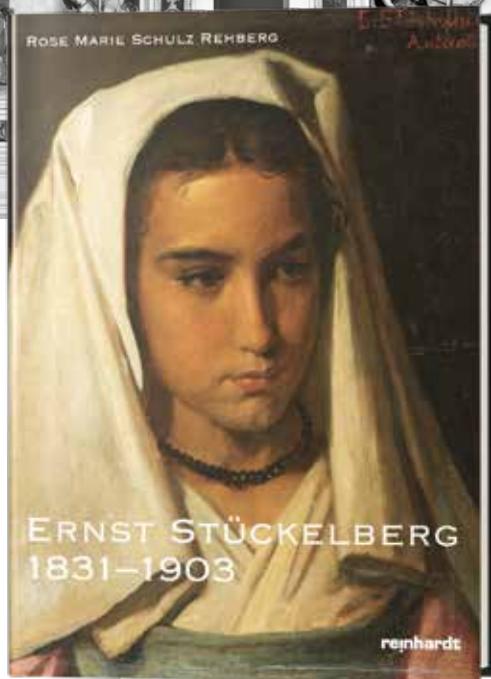
168 Seiten, Hardcover,
mit Farbfotos

CHF 48.–

ISBN 978-3-7245-2496-0



9 783724 524960



Der Basler Maler Ernst Stückelberg und seine Wandmalereien im Erimanshof

In der Schweiz und in Deutschland war Ernst Stückelberg (1831–1903) ein zu Lebzeiten höchst geschätzter Maler, wie auch der fast gleichaltrige Arnold Böcklin (1827–1901). Nach einer vielseitigen Ausbildung an den Akademien von Antwerpen und München folgte Stückelberg dem Rat seines Onkels und Mentors Jacob Burckhardt und reiste durch Italien bis nach Rom, wo er in den Sabiner Bergen das Bergdorf Anticoli als das Ideal des «einfachen Lebens» für sich entdeckte.

Obwohl er den Ort immer wieder aufsuchte, gründete er schliesslich in Basel eine bald achtköpfige Familie und liess sich im altherwürdigen Erimanshof nieder, wo er einen Empfangssaal in antiker Manier reich ausmalte. Kurz danach wurde er auserkoren, das Nationaldenkmal der Tellskapelle am Vierwaldstättersee mit Szenen aus dem Gründungsmythos der

Eidgenossenschaft auszugestalten. Vor allem dieses Werk verbreitete seinen Ruf in der ganzen Schweiz.

Stückelbergs Gesamtwerk überrascht durch die Vielseitigkeit seiner Gestaltungsmittel und Genres, zu denen vor allem einfühlsame Porträts, besonders auch seiner Familie, und zahlreiche spontane Farbskizzen von seinen Wanderungen zählen. Im Buch «Ernst Stückelberg 1831–1903» wird dieser seit achtzig Jahren verschollene Bilderzyklus zum ersten Mal publiziert und kommentiert. Dazu enthält es eine ausfaltbare Maquette der Wandmalereien, ergänzt durch weitere Illustrationen seines Lebenswerks.

Autorin

Rose Marie Schulz Rehberg, 1945 geboren, ist promovierte Kunsthistorikerin und widmet sich seit Längerem der Erkundung

ihrer Heimatstadt Basel. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf deren Architektur und ihrer Erbauer. Engagiert im Heimatschutz vermittelt Rose Marie Schulz Rehberg in Stadtrundgängen den Blick auf die Stadtentwicklung und die Kostbarkeit der historischen Bauten.

Rose Marie Schulz Rehberg
**Ernst Stückelberg
1831–1903**

160 Seiten, Hardcover,
mit farbigen Abbildungen
CHF 48.–

ISBN 978-3-7245-2639-1

WG 1580 Kunst

Erscheinungstermin:
Mai 2023



9 783724 526391

Basel mit anderen Augen sehen

Graphic Novel und Geschichtsbuch zugleich



«Die Farben dieser Stadt» macht die jüngste Geschichte der Stadt Basel erlebbar. Es ist gleichzeitig Graphic Novel und Geschichtsbuch; ein historisches Vexierbild, auf dem soziale, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklungen erkennbar werden. Der Protagonist dieser Geschichte heisst Max Streuli. Er wächst im Arbeiterquartier Klybeck auf, synthetisiert Farben bei der Ciba, erlebt die Katastrophe von Schweizerhalle, eine magische Nacht mit dem FCB, die Coronapandemie. In vielerlei Hinsicht lebt Max Streuli ein Leben, das typisch ist für das Basel von 1921 bis 2021. Nur: Max Streuli hat nie gelebt. Er ist der Protagonist einer fiktiven Basler Stadtgeschichte, die den Zeitgeist von zehn Jahrzehnten einfängt. «Die Farben dieser Stadt» ist 2021 als Serie in der «bz – Zeitung für die

Region Basel» erschienen und wurde für den Swiss Press Award 2022 nominiert. In diesem Buch erhalten Text und Illustrationen mehr Platz, ein umfangreiches Literaturverzeichnis lädt zum Weiterforschen ein. Das Vorwort hat die Basler Regierungsrätin und Historikerin Esther Keller geschrieben.

Autor, Illustrator und Redaktor

Tobias Ehrenbold ist Historiker und Projektleiter, zu seinen jüngsten Publikationen zählt «Roche in Asien und Ozeanien» (2021). «Die Farben dieser Stadt» ist seine erste Veröffentlichung mit fiktionalen Elementen.

Raphael Gschwind ist Illustrator und Trickfilmer. Er ist Mitinhaber der Berrel Gschwind Lüem GmbH und Dozent für 2D-Animation und Objektzeichnen an der ZHdK.

Jonas Hoskyn ist Journalist, seit 2016 Redaktor bei der «bz – Zeitung für die Region Basel». Davor arbeitete er bei der «Basler Zeitung», «20 Minuten» und «Heute».

Tobias Ehrenbold, Raphael Gschwind, Jonas Hoskyn

Die Farben dieser Stadt
Eine Basler Geschichte, 1921–2021

88 Seiten, kartoniert,
mit Farbillustrationen
CHF 19.80

ISBN 978-3-7245-2595-0

WG 1558 Geschichte/Regionalgeschichte

Erscheinungstermin:
bereits erschienen



9 783724 525950

Berührende Augenblicke

Bewohnende und Betreuende erzählen aus ihrem geteilten Alltag



Im Alterspflegeheim Humanitas in Riehen begegnen sich Vergangenheit und Gegenwart. Hier kreuzen sich die Lebenswege unterschiedlichster Menschen, hier sammeln sich Geschichten und Geschichte.

In einer Reihe von repräsentativen Interviews erzählen Bewohnende und Betreuende über ihren Alltag und ihre Arbeit, ihre Erinnerungen, ihre Erfahrungen, ihre Wünsche und Ängste – jedes Gespräch ist stellvertretend, aber auch einzigartig, eine Miniatur im Kosmos des Alterns.

Für die Betroffenen ist der letzte Lebensabschnitt Anlass zum Rückblick und eine Auseinandersetzung mit den eigenen Grenzen, für die Mitarbeitenden ist er Beruf und Berufung. Was sie verbindet, sind Augenblicke in einem geteilten Alltag, Freude und Trauer, ein gemeinsames Lachen.

Herausgeberinnen

Gabrielle Alioth, 1955 in Basel geboren, studierte Wirtschaftswissenschaften und Kunstgeschichte und war als Konjunkturforscherin tätig. Seit 1984 lebt sie als Schriftstellerin in Irland.

Neben Romanen publiziert sie Kinder-, Reise- und Sachbücher sowie Lyrik und arbeitet journalistisch. Sie bietet Schreibkurse am Literaturhaus Basel und an der Volkshochschule beider Basel an und war von 2017 bis 2020 Mitglied der Programmkommission der Solothurner Literaturtage. 2019 erhielt Gabrielle Alioth den Kulturpreis der Gemeinde Riehen. www.gabriellealioth.com

Stefanie Bollag, 1957 in Basel geboren, ist Pflegefachfrau, Hebamme und seit 2008 Direktorin des Alterspflegeheims Humanitas in Riehen, wo sie auch aufgewachsen ist. Ihre Wege

fürten sie in den Achtziger- und Neunzigerjahren nach Wien und München. Sie ist Autorin des Buchs «Lebensmittel.punkt», in dem sie Lebensmitteln Sprache und eine Biografie verleiht.

Gabrielle Alioth,
Stefanie Bollag

Riehener Miniaturen

Gespräche im Alterspflegeheim Humanitas

80 Seiten, Hardcover,
mit Farbfotos

CHF 19.80

ISBN 978-3-7245-2634-6

WG 1118 Belletristik/Interviews

Erscheinungstermin: April 2023



9 783724 526346

Basel ist einen Besuch wert

Zwei Begleiter für das ganze Jahr



Der ideale Begleiter für einen Besuch in Basel: viele nützliche Tipps und Wissenswertes über Basel und seine Agglomeration in konzentrierter Form.

Begleiter für Basler und Touristen 2023

160 Seiten, kartoniert,
durchgehend farbig bebildert

CHF 8.–

ISBN 978-3-7245-2563-9

WG 1312 Reiseführer/Europa

Erscheinungstermin: Februar 2023



9 783724 525639



Basler Agenda 2024

32 Seiten Kalendarium, 32 Seiten mit Daten
und Angaben der Regio Basiliensis

Leder CHF 42.–

ISBN 978-3-7245-2606-3



9 783724 526063

Plastik CHF 16.80

ISBN 978-3-7245-2607-0



9 783724 526070

nur Inhalt CHF 14.–

ISBN 978-3-7245-2608-7



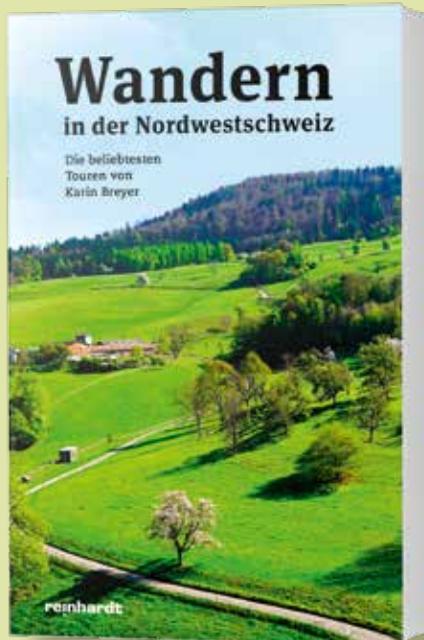
9 783724 526087

WG 1990 Sachbücher/Sonstiges

Erscheinungstermin: August 2023

Wanderbücher

im Friedrich Reinhardt Verlag



Karin Breyer

Wandern in der Nordwestschweiz

160 Seiten, kartoniert, mit Farbfotos

CHF 19.80

ISBN 978-3-7245-2424-3



9 783724 524243



Claudia Erismann, Werner Aebischer

Von Stein zu Stein

Grenzwandern in der Region Basel

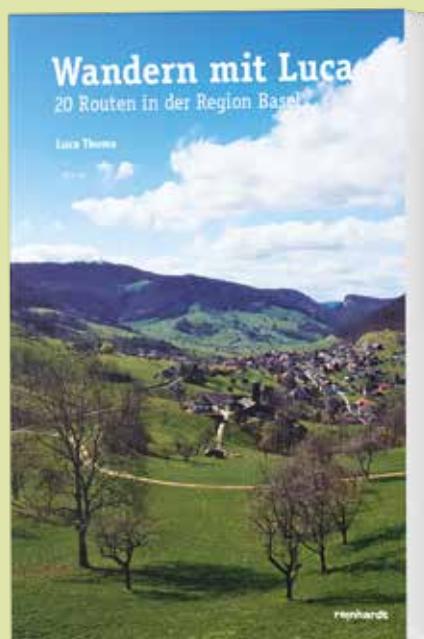
148 Seiten, kartoniert, mit Farbfotos

CHF 24.80

ISBN 978-3-7245-2548-6



9 783724 525486



Luca Thoma

Wandern mit Luca

20 Routen in der Region Basel

136 Seiten, kartoniert,

CHF 24.80

ISBN 978-3-7245-2573-8



9 783724 525738

Verborgene Geschichten zu über 60 Basler Plätzen



Bereits erschienen

Ariane Russi

Basler Plätze

Visitenkarten der Stadt

288 Seiten, Hardcover

CHF 44.80

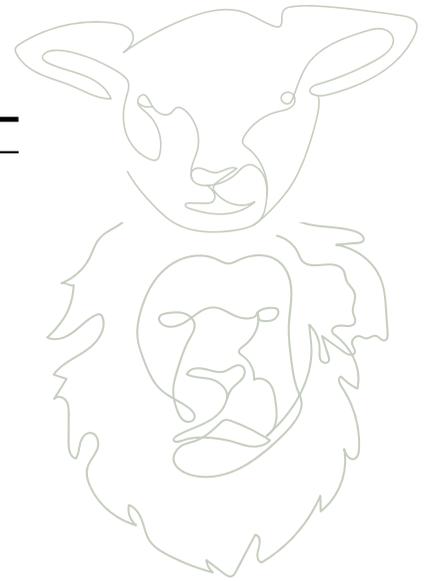
ISBN 978-3-7245-2497-7



9 783724 524977



Anstiftung zum Bibellesen – für Mutige!



Die Welt, in der wir leben, konfrontiert uns täglich mit Ungeheimheiten und Widersprüchen, und auch unsere persönliche Existenz mutet uns fortwährend Rätsel und Fragezeichen zu. Vieles geht einfach nicht auf und entzieht sich einer logischen Erklärung. Und wenn wir uns aufmachen, um ernsthaft nach Gott zu fragen und uns mit der Bibel einzulassen, stossen wir auf manchen Stolperstein, auf Dinge, die wir nicht zusammenbringen: der menschenfreundliche himmlische Vater und der unbestechliche Weltenrichter; die freie Einladung zum grossen Fest und der Aufruf zu einem Leben innerhalb eines Rahmens, den Gott vorgibt. Der Autor möchte dazu ermutigen, nicht bei diesen scheinbaren

Gegensätzen stehen zu bleiben und vor ihnen zu kapitulieren, sondern diese Spannungsbögen auszuhalten und dabei einen neuen, befreienden Blick zu bekommen für das Ganze, für die beiden Seiten der einen biblischen Wahrheit, die in die Weite führt.

Autor

Christoph Stücklin, Dr. theol., 1948 in Basel geboren, hat den grössten Teil seines beruflichen Lebens als Gemeindepfarrer verbracht. Davor begab er sich auf «Lehr- und Wanderjahre» in den USA, war theologischer Dozent im Fernen Osten und wirkte zuletzt als Spitalseelsorger. Daneben war er Exerzitienleiter und hat Menschen in der Tradition der ignatianischen Spiritualität seelsorgerlich begleitet. «Vielleicht genügt

ein Amen» reflektiert seinen langen persönlichen Weg als Bibelleser, Bibelbeobachter und Bibelvermittler.

Christoph Stücklin

Vielleicht genügt ein Amen
*Der seltsamen Logik
der Bibel trauen*

280 Seiten, französische Broschur
CHF 29.80

ISBN 978-3-7245-2605-6

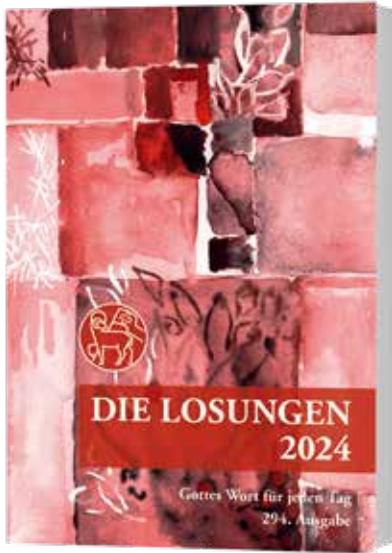
WG 1540 Religion/Theologie

Erscheinungstermin:
April 2023



9 783724 526056

Die Losungen der Herrnhuter Brüdergemeine



Die Losungen werden von der Herrnhuter Brüdergemeine seit 1731 herausgegeben. Aus einer Sammlung von rund 1800 Sprüchen aus dem Alten Testament wird jeweils ein Spruch als Leitwort für jeden Tag im Jahr gezogen. Dem alttestamentlichen Vers wird ein Wort aus dem Neuen Testament zugeordnet. Zudem werden die beiden Bibelworte durch ein Gebet oder einen literarischen Text sinnreich ergänzt.

WG 1547 Religiöse Schriften

Erscheinungstermin: Juli/August 2023

Normalausgabe

144 Seiten, kartoniert,
mit farbigem Umschlag

CHF 9.80

ISBN 978-3-7245-2609-4



Um die Leserlichkeit zu erhöhen, erscheint die Grossdruckausgabe mit vergrössertem Schriftbild.

Grossdruckausgabe

208 Seiten, kartoniert,
mit farbigem Umschlag

CHF 13.50

ISBN 978-3-7245-2610-0



Die Losungen für junge Leute mit alternativen Bibelübersetzungen, vielen Bildern und treffenden Zitaten.

Die Losungen für junge Leute

400 Seiten, Hardcover,
durchgehend farbig

CHF 18.80

ISBN 978-3-7245-2617-9



In der Schreibausgabe sind regelmässig Leerseiten eingebunden, die eigenen Gedanken und Notizen viel Platz bieten.

Schreibausgabe

288 Seiten, kartoniert,
mit unbedruckten Schreibseiten

CHF 17.50

ISBN 978-3-7245-2611-7



Die Losungen in hebräischer und altgriechischer Sprache mit Übersetzungshilfen.

Losungen in der Ursprache

400 Seiten, kartoniert

CHF 29.95

ISBN 978-3-7245-2620-9



Die Losungen und Lehrtexte mit übersichtlichem Terminkalender im praktischen Taschenbuchformat.

Terminkalender mit Losungen

200 Seiten, kartoniert,
Plastikumschlag

CHF 16.60

ISBN 978-3-7245-2618-6





Die Losungen und Lehrtexte täglich auf einer Karte. 366 Spruchkarten in einer praktischen Klarsichtbox aus hochwertigem Kunststoff.

Losungsbox

Kunststoffbox
mit 366 Spruchkarten

CHF 19.95

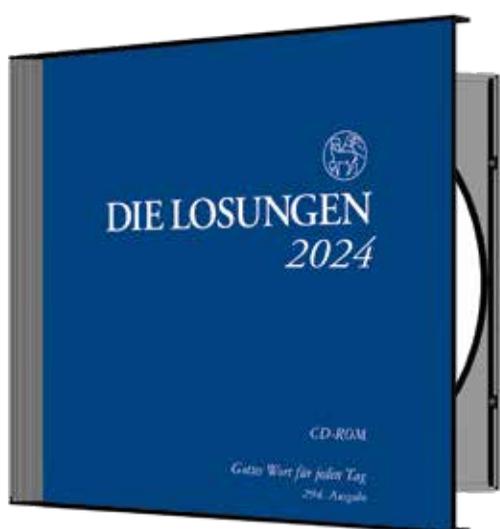
ISBN 978-3-7245-2621-6



nur Spruchkarten

CHF 15.-

ISBN 978-3-7245-2622-3



Die täglichen Losungen als elektronischer Kalender für den PC und in bewährter Form als Abreisskalender.

Losungs-CD

Für Benutzung auf PC

CHF 18.50

ISBN 978-3-7245-2623-0

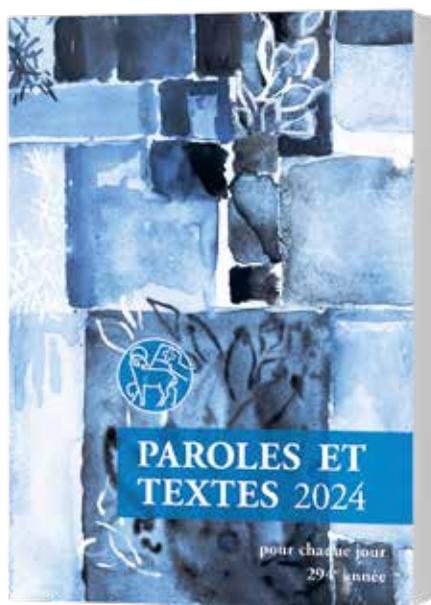


Abreisskalender

CHF 13.40

ISBN 978-3-7806-4024-6

Kaufmann Verlag



Parlez-vous français?

Die Losungen in französischer Sprache, herausgegeben von der Herrnhuter Brüdergemeine in der Schweiz.

Paroles et Textes

200 Seiten, kartoniert

CHF 9.80

ISBN 978-3-7245-2624-7



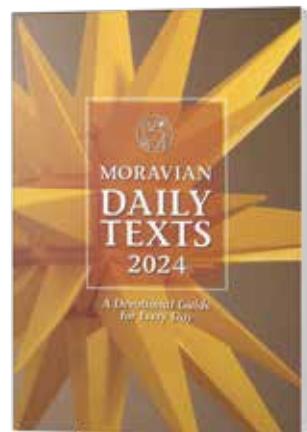
Ein Re-Import aus den USA – die Losungen in Englisch.
Die täglichen Losungen in Englisch, herausgegeben
von der Moravian Church in North America im
Friedrich Reinhardt Verlag.

Moravian Daily Texts

370 Seiten, kartoniert

CHF 12.-

ISBN 978-3-7245-2630-8



¿Habla español?

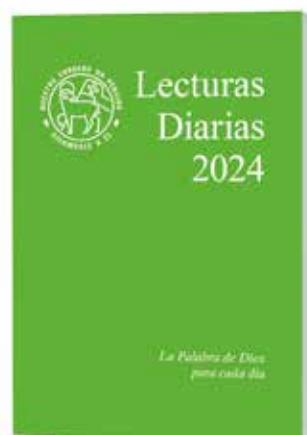
Die Losungen in spanischer Sprache, herausgegeben
von der Herrnhuter Brüdergemeine.

Lecturas Diarias

200 Seiten, kartoniert

CHF 9.80

ISBN 978-3-7245-2625-4



Das tägliche Losungswort der Herrnhuter
Brüdergemeine in russischer Sprache.

Russische Losungen

208 Seiten, kartoniert

CHF 9.50

ISBN 978-3-7245-2633-9



Das tägliche Losungswort der Herrnhuter
Brüdergemeine in ukrainischer Sprache.

Ukrainische Losungen

208 Seiten, kartoniert

CHF 7.80

ISBN 978-3-7245-2638-4



Friedrich Reinhardt AG

Rheinsprung 1, CH-4051 Basel

f www.facebook.com/reinhardt.ch

 www.instagram.com/reinhardt_verlag

www.reinhardt.ch

Vertretung Schweiz

Mattias Ferroni
b+i buch und information ag
Hofackerstrasse 13 A
CH-8032 Zürich
Tel. +41 44 422 12 17
m.ferroni@buchinfo.ch

AUSLIEFERUNG SCHWEIZ

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern a. A.
Tel. +41 44 762 42 00
Fax +41 44 762 42 10
avainfo@ava.ch

Vertretung Deutschland

Verlagsvertretung Wolfgang Steigner
Schillerstrasse 22
D-97523 Schwanfeld

Iris Hartmann
Mobil +49 151 23 50 61 03
verlagsvertretung-i.hartmann@t-online.de

Chris Schmidt
Mobil +49 176 23 43 66 79
vcs.schmidt@gmx.de

Wolfgang Steigner
Mobil +49 151 54 88 27 88
steignerundco@aol.com

Büro: Stefanie Steigner
Tel. +49 30 23 91 32 33
Fax +49 30 23 91 32 31
steignerundco@aol.com

ALLEINAUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND

Alte Bundesländer

Kaufmann Verlag
Alleestrasse 2
Postfach 2208
D-77912 Lahr
Tel. +49 7821 93 90 0
Fax +49 7821 93 90 11
info@kaufmann-verlag.de
www.kaufmann-verlag.de

Neue Bundesländer

Comenius-Buchhandlung
Comeniusstrasse 2
D-02747 Herrnhut
Tel. +49 35873 22 53
Fax +49 35873 40 544
cobu-herrnhut@herrnhuter-sterne.de

Vertretungen Österreich

Renate Fladischer
Alois Negrelliweg 41
A-8642 Sankt Lorenzen im Mürztal
Tel. +43 664 381 95 15
Fax +43 3864 23 43 0

Kurt Hartmaier
Spaunstrasse 62
A-4020 Linz
kurt.hartmaier@liwest.at

AUSLIEFERUNG ÖSTERREICH

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien
Tel. +43 1 680 14 0
Fax +43 1 680 71 30
momo@mohrmorawa.at